

Hessenmeisterschaft Unterhebelrepetierer in Leun/Lahn

Dreifacherfolg für SV Edelweiß Jestädt

Die vorletzte Entscheidung bei den hessischen Schießsportmeisterschaften 2018 wurde am Wochenende auf der Standanlage des SSV Leun in der 50-Meter-Disziplin „Unterhebelrepetierer“ ausgetragen, an der sich 49 Aktive beteiligten.

Gegenüber dem Vorjahr gelang dem Jestädter Team mit Philipp Fahrenbach, Jan Pöpperl und Bernd Schwanz eine deutliche Leistungssteigerung um fast 50 Ringe. Damit ließen die Nordhessen der übrigen Konkurrenz keine Siegchance, holten sich den Mannschaftstitel zurück und landeten zudem noch einen Dreifacherfolg im Einzel durch Jan Wostmann, Bernd Schwanz und Jan Pöpperl. Die Vorjahressieger in der Mannschaftswertung vom SV Ellar mussten sich in der Herrenklasse I mit Rang drei begnügen und Einzel-Titelverteidiger Kevin Jeffries aus Bergen-Enkheim konnte sich nicht in Szene setzen.

Bei den Herren III (51 bis 60 Jahre) überraschte Udo Daum vom SV Asbach mit seinem ersten Titelgewinn vor Bernd-Uwe Denz, der wie vor zwei Jahren mit dem Vizemeistertitel zufrieden sein musste.

Nach Rang drei im Jahr 2016 gelang es Michael Eismann in der Herrenklasse IV (über 61 Jahre) seinen ersten Hessenmeistertitel für den SV Wehen mit dem Unterhebelrepetierer zu gewinnen.

Die Ergebnisse:

Herren I

1. SV Edelweiß Jestädt	840
2. SV Raibach	806
3. SV Burgfalke Ellar	789
1. Jan Wostmann (Jestädt)	289
2. Bernd Schwanz (Jestädt)	282
3. Jan Pöpperl (Jestädt)	281

Herren III

1. Udo Daum (Asbach)	276
2. Bernd-Uwe Denz (Waldsolms)	274
3. Bernd Ballarin (Frankfurt)	273

Herren IV

1. Michael Eismann (Wehen)	266
2. Günter Jäger (Wehrheim)	263
3. Bernd-Peter Matzat (Niederwetz)	247